

Die etwas andere Nachtwanderung

Dauer:	45 min - 3 h 0 min
Altersgruppe:	ab 10 Jahre
Gruppengröße:	8 -30 Teilnehmende
Spielort:	draußen

Beschreibung:

Eine Nachtwanderung, bei der zwei Teams dieselbe Runde entgegengesetzt laufen und dabei versuchen das andere Team zu sehen, ungesehen zu bleiben und schneller als das andere Team zu sein.

Bei dieser Aktion handelt es sich um eine Nachtwanderung mit gewissen Erweiterungen. Zwei Teams laufen dieselbe Runde entgegengesetzt. Dabei versuchen sie das andere Team zu sehen, ungesehen zu bleiben und schneller als das andere Team zu sein.

Vorbereitung:

Der Spielleiter plant eine Route. Diese sollte bei Tag in normalem Schrittempo zwischen 15 und 45 Minuten lang sein. Die Strecke sollte einmal abgelaufen werden, um zu prüfen, ob die Strecke tatsächlich begehbar ist und um mögliche Risikostellen zu analysieren. Eine gute Strecke für eine solche Nachtwanderung sollte eine möglichst hohe Vielfalt bieten. Es sollte also eine Strecke gewählt werden, die nicht ausschließlich im Wald stattfindet. Außerdem sollten Orte mit viel künstlichem Licht (Straßenbeleuchtung, Häuser, etc.) vermieden werden. An der Strecke sollte es Stellen geben die geeignet aber auch Stellen die ungeeignet zum Verstecken sind. Um die Wanderung möglichst fair zu gestalten, sollten beide Richtungen eine ähnliche Struktur haben (am Anfang und Ende wenige verstecke im Mittelteil viele, o.ä.)

Erklärung:

Die Teilnehmer werden in 2 Gruppen aufgeteilt. Die Strecke wird genau erklärt und kann auf einer Karte dargestellt werden.



Regeln

- auf Mitarbeiter wird unbedingt gehört (wichtig, da erhöhtes Gefahrenpotential)
- Niemand wird mutwillig erschreckt
- Wir arbeiten als Team
- Taschenlampen aus

Wird sich nicht an die Regeln gehalten sollte die Aktion aus Sicherheitsgründen abgebrochen werden. Vor der Durchführung sollte auch abgefragt werden, wer Angst im Dunklen hat.

Diejenigen sollten frei entscheiden können, ob sie an der Aktion teilnehmen wollen. Ein Punktsystem für Schnelligkeit, Versteckt bleiben und Gegner entdecken kann festgelegt werden.

Durchführung:

Beide Gruppen starten. Es sollte mindestens ein Mitarbeiter bei jeder Gruppe sein, der die Strecke bereits kennt und intervenieren kann, sollte die Gruppe sich verlaufen. Für Notfälle sollte jede Gruppe ein Erste Hilfe Set (KFZ-Verbandskasten) und mindestens eine helle Taschenlampe dabei haben. Die Gruppen sollten nicht weiter als 50 m von der geplanten Strecke abweichen dürfen, um eine Begegnung beider Gruppen zu ermöglichen.

Abschluss: Nach der Aktion sollte eine Reflexion folgen.

Viel Spaß beim Ausprobieren!

Mögliche Gefahren: Wildschwein

Trotz oder gerade wegen der möglichen Gefahr, die von den Tieren ausgeht, sollte man bei einem Zusammentreffen mit Wildschweinen Ruhe bewahren und folgendes beachten:

- Mache keine hektischen Bewegungen. Das könnte die Wildschweine aufschrecken.
- Renne nicht weg, aber nähere dich den Tieren auch nicht weiter.
- Wenn das Wildschwein den Weg blockiert, entfernen Sie sich langsam rückwärts.

